214 22. Oktober 2012

Beschlussprotokoll des Grossen Rates des Kantons Graubünden

Montag, 22. Oktober 2012 Eröffnungssitzung

Vorsitz: Standespräsidentin Elita Florin-Caluori

Protokollführer: Domenic Gross

Stellvertretung: Monigatti Dario, Brusio für Plozza Rodolfo, Brusio (†)

Degonda Erwin, Trun Candinas Martin, Rabius für Hensel Thomas, Chur Rathgeb Christian, Chur für Schlatter Thomas, Chur Gasser Josias F., Chur für Müller Emil, Susch Conrad Roland, Zernez für Patt Markus, Jenaz für Vetsch Walter, Pragg-Jenaz Rischatsch-Casaulta Adelina, Vaz/Obervaz Parpan Hannes, Lenzerheide für Haltiner Markus, Klosters Vetsch Roger, Klosters für

Candrian Peter, Malans für Komminoth-Elmer Paul, Maienfeld

Farrér Diego, Domat/Ems für Joos Theo, Domat/Ems

Schucan Lucian, Zuoz für Troncana-Sauer Claudia, Silvaplana

Buchli Retus, FelsbergfürKoch Felix, TaminsCamathias Toni, LaaxfürMontalta Martin, IlanzPatt Arnold, TartarfürBurkhardt Rudolf, ThusisScartazzini Gian Andrea, PromontognofürMichael Maurizio, Castasegna

Lauber Philip, BusenofürPapa Paolo, AugioKuoni Christof, MaienfeldfürDavaz Andrea, FläschSgier Sievi, AndiastfürSax Ernst, ObersaxenMüller Marco, HaldensteinfürNick Reto, Igis

Präsenz: anwesend 120 Mitglieder

entschuldigt: -

Sitzungsbeginn: 14.00 Uhr

1. Kantonale Volksinitiative «Für gerechte Wahlen» (Botschaften Heft Nr. 7/2012-2013, S. 407)

Präsident der Kommission

II. Beschluss

für Staatspolitik und Strategie: Claus

Regierungsvertreterin: Janom Steiner

I. Eintreten Antrag Kommission und Regierung

Eintreten

Eintreten ist nicht bestritten und somit beschlossen.

Emiliera ist men best men und somi besenosser

 Der Grosse Rat beschliesst mit 93 zu 21 Stimmen bei 0 Enthaltungen, dem Volk die kantonale Volksinitiative «Für gerechte Wahlen» (Proporzinitiative 2014) zur Ablehnung zu empfehlen.

 Der Grosse Rat beschliesst mit 87 zu 20 Stimmen bei 3 Enthaltungen, den Entwurf zu einer Änderung von Art. 27 der Kantonsverfassung im Sinne eines Gegenvorschlages dem Volk nicht zur Abstimmung zu unterbreiten. 22. Oktober 2012 215

2. Teilrevision der Kantonsverfassung (Art. 16 Ziff. 6 KV, Aufhebung des ausserordentlichen Behördenreferendums) (Botschaften Heft Nr. 1/2012-2013, S. 5)

Sprecher der Kommission

für Staatspolitik und Strategie:

Marti

Regierungsvertreterin:

Janom Steiner

I. Eintreten

Antrag Kommission und Regierung

Eintreten

Eintreten ist nicht bestritten und somit beschlossen.

II. Detailberatung

Art. 16 Ziff. 6

a) Antrag Kommissionsmehrheit (8 Stimmen: Marti [Kommissionspräsident], Berther [Camischolas], Buchli-Mannhart, Darms-Landolt, Michael [Donat], Michael [Castasegna], Parolini, Pfäffli; Sprecher: Marti) Belassen gemäss geltendem Recht

b) Antrag Kommissionsminderheit 1 (1 Stimme: Peyer)

Ändern wie folgt:

Geschäfte, die ein Fünftel der Mitglieder des Grossen Rates von sich aus zur Abstimmung bringen will.

c) Antrag Kommissionsminderheit 2 (1 Stimme: Geisseler) und Regierung Gemäss Botschaft

1. Abstimmung (3 Hauptanträge)

- Für den Antrag der Kommissionsmehrheit	42 Stimmen
- Für den Antrag der Kommissionsminderheit 1	16 Stimmen
- Für den Antrag der Kommissionsminderheit 2 und Regierung	51 Stimmen

Total Stimmen 109 Stimmen

Absolutes Mehr (Total Stimmen/2 + 1) 55 Stimmen

Zwischenabstimmung

- Für den Antrag der Kommissionsmehrheit	67 Stimmen
- Für den Antrag der Kommissionsminderheit 1	30 Stimmen
- Enthaltungen	12 Stimmen

Der Antrag der der Kommissionsminderheit 1 erhält am wenigsten Stimmen und fällt weg.

2. Abstimmung

Der Grosse Rat folgt in Gegenüberstellung des Antrages der Kommissionsmehrheit und dem Antrag der Kommissionsminderheit 2 und Regierung dem Antrag der Kommissionsminderheit 2 und Regierung mit 54 (Stichentscheid Standespräsidentin) zu 53 Stimmen bei 1 Enthaltung.

Schlussabstimmung

- 2. Der Grosse Rat stimmt der Teilrevision der Kantonsverfassung zuhanden der Volksabstimmung mit 76 zu 20 Stimmen bei 5 Enthaltungen zu.
- 3. Der Grosse Rat schreibt den Aufrag Loepfe betreffend "Aufhebung des freiwilligen Behördenreferendums" mit 96 zu 2 Stimmen bei 3 Enthaltungen ab.

Schluss der Sitzung: 18.20 Uhr

216 22. Oktober 2012

Es sind keine Vorstösse eingegangen.

Für die Genehmigung des Protokolls

durch die Redaktionskommission:

Die Standespräsidentin: Elita Florin-Caluori

Der Protokollführer: Domenic Gross